



Sandy Braun

fünf frauen fahren ferrari

Kurzgeschichten von A-Z



Sandy Braun ist 1974 in Saigon/Vietnam geboren.
Sie hat an der Universität Zürich Sinologie,
Politikwissenschaft und Völkerrecht studiert.
Seit 2004 lebt und arbeitet sie in Stuttgart.





Anfang	5
Blumiger Brief	7
Chaos	9
Deckel	11
Erfindung	13
Fünf Frauen	15
Gerüche	17
Helfende Hände	19
Inhaltsverzeichnis	21
Jagd	23
Karussell	25
Liebe Leiden	27
Mila, Malu	29
Namenlos	31
Oh! Oh! Orakel!	33
Piz Palü	35
Quiz	37
Rasen, rauchen, riechen	39
Suchen	41
Theatertag	43
Unter Umständen	45
Völkerverständigung	47
Wassertröpfchen Wilhelm	49
Xylophon	51
Ypsilon	53
Zebra Zulu	55

2. Auflage 2014

All rights reserved

Alle Rechte vorbehalten

Copyright © 2010

Achter Verlag, Acht und Weinbeim

www.achter-verlag.de

ISBN 978-3-9812372-5-2

Gestaltung und Satz:

Jutta Grünwald,

GreenwoodFinch, Elmstein

Druck: Prime Rate Kft.,

H-1044 Budapest

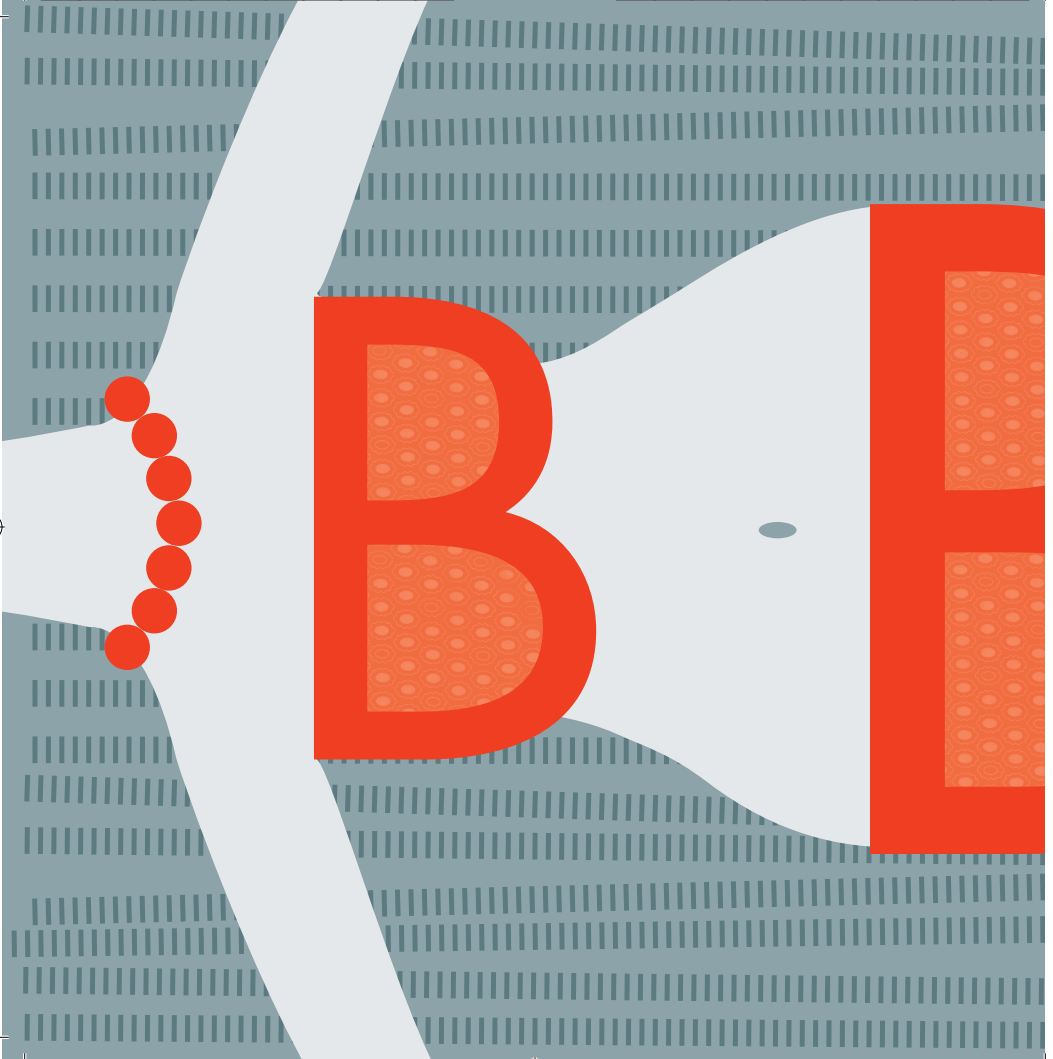




Anfang

Aller Anfang, allgemein angeschaut, als anstrengender Akt abgestempelt.
„Anfänger! Amateur! Azubi!“ Alles abscheuliche Ausrufe! Am Anfang
Anstehende, abwartend, ausharrend, attackieren Angstschübe,
Aggressionswellen. Anfänger akzeptieren, anspruchsvolle Aufgabe
anzunehmen. Abstrus, Abstellgleisen annähernd analog – Anfängerauftritte:
abseitig, ausrangiert, aber absichtlich abzuholen.
Allerdings ausgesprochen anders anzufühlen, außergewöhnliches
Anfängerglück! Aufregung, Anspannung ... Aufatmen, Ausgelassenheit.
Auf Anfängerglück Angesprochene antworten auf arrogante Anfragen,
aus aktuellem Anlass aufgekratzt, aufgrund absoluter Ausnahmesituation
angespornt. Angenehme Abwechslung!

Alphabetsbuchstabe A am Anfang angeordnet, als ABC-Aushängeschild
agierend, aufrecht aufgerichtet, auf Abfolge abwartend. As Anspruch:
Alarm auslösen. „Autsch! Aha! Ach! Ai!“ Alles alarmierende Aufschreie. Alle
Achtung!





Blumiger Brief

Besorgte Belegschaft,

besonders Bu.BU. betreut Betriebsangehörige bestens! Bu.BU. birgt Bonität, buhlt breit. Betrügt Bu.BU.? Bitte, besorgte Besatzung, besinnt bodenständig, betet beim Barmherzigen. Bu.BU. bekämpft Böses, beherzigt beachtliche Begehren.

Bissige Banken belasten bundesrepublikanische Bürger brutal. Bitterböser Bundesminister bedauert bereits bevollmächtigte Bedarfe. Betriebswirtschaftliches Beklemmen beherrscht bestürzte Bundesbürger. Bedrohungen bereiten bewusst Bauchschmerzen. Betreffend bundesweiter Besorgnis beginnen bei Bu.BU. beachtliche Bewilligungsmaßnahmen. Bitte, bevor Beknackte bescheißen, Bu.BU. beschenkt Belegschaft: Bahamas-Badeferien! Bravo, bravo! Bu.BU. beurlaubt brillante Belegschaft, bucht betriebsbedingten Badeurlaub.

Bu.BU.s Boss Bertrand Bastard beglückwünscht, belohnt beste Belegschaft. Beachtet beständige Bezahlungen, Boni bald bye-bye!

Bu.BU. badet bestimmt bald besser!
Bleibt beständig bravourös!

Besserwisser bei Bu.BU.

Baden-Baden







Chaos

Conrad Cornelius, Clemens Claasen, Cem Cebili, Christo Cabris
campierten. Cordmützen, Caprihosen – CCC „Cuxhavener Couch-Clique“.
Conrad Cornelius, Chef Controller. Chromosomen charakterisierten
Cornelius' Charme: charismatischer Charmeur, Chansonier. Clemens
Claasen, Clown, Chinese, cool, codierte clever Computerchips. Cem Cebili,
Cellist, Cabrioletfahrer, chauffierte Christinnen. Christo Cabris, Chirurg,
cholerisch, couragiert contra Cognac, coachte Cowboys.

Cuxhavener Couch-Clique choreographierte chaotisch
Camping-Caravanen-Cha-Cha-Cha.





Deckel

Der Dienst des Deckels. Deckel decken diverse Düfte, dulden denkbare
Desaster: Damals dufte duftend, derzeit derart durchsäuert!

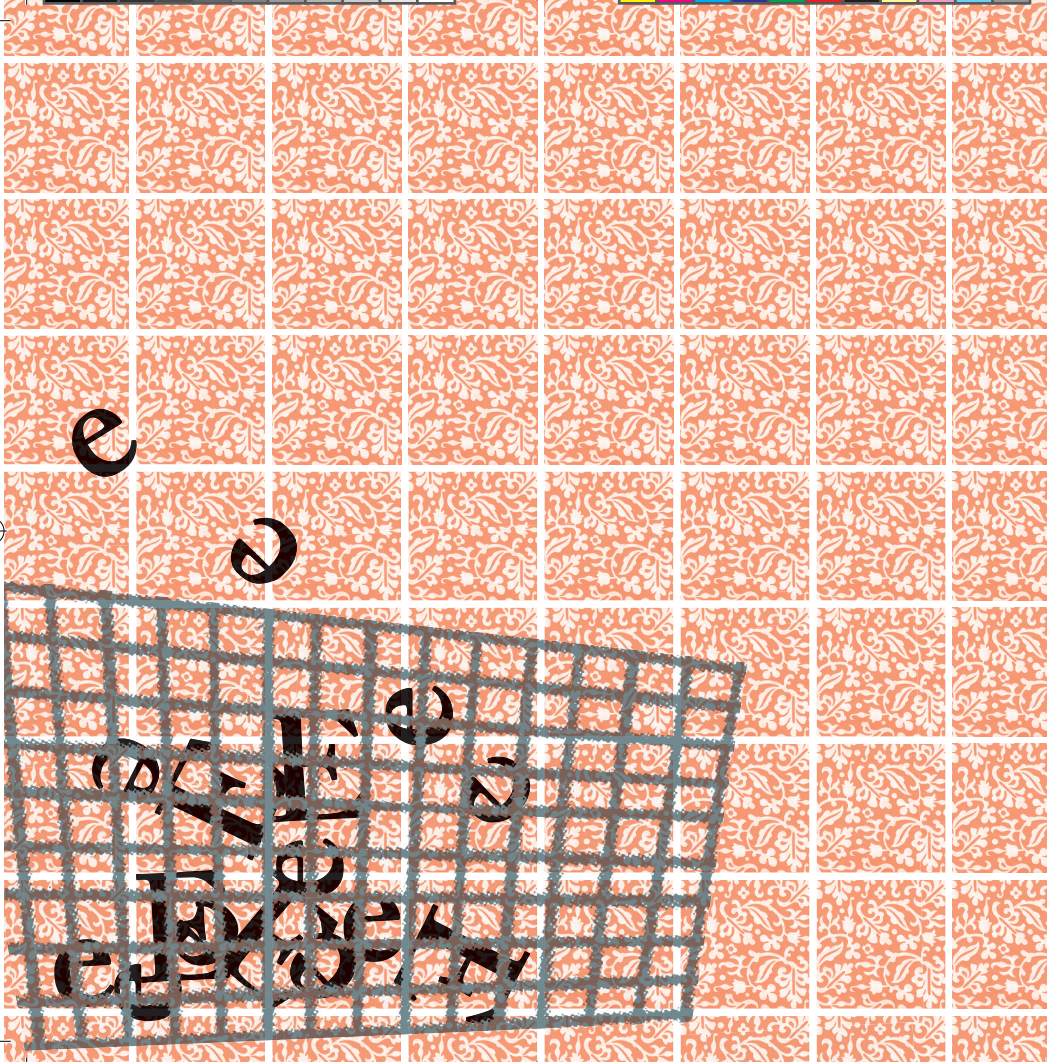
Das dumpfe Dasein der Deckel, die dutzendfach durchgeheiztes
Dosenfutter durchstehen. Der Deckel der Dörrbohnen-Dose dichtet:

Die doofen Dörren
Die Dezember datieren
Detailliert deklariert
Deutlich dosiert

Derart diszipliniert
Drinne drapiert
Dürfen da stehen
Däumchen drehen

Derweilen denken Deckel, dass Donauwellen, Donuts, Dampfnudeln dort
darunter doch durchaus dumme Dinger darstellen. Dreierlei Diabetiker-
Dips, dosiert; diverse deftige Desserts, deponiert; Dörrobst, Datteln,
drapiert. Das dokumentieren durchsichtige Deckel. Dazu dürfen diese dreist
dahinsiechende Doradenfilets durchhalten.

Der Deckel dementsprechend Damm der Düfte.





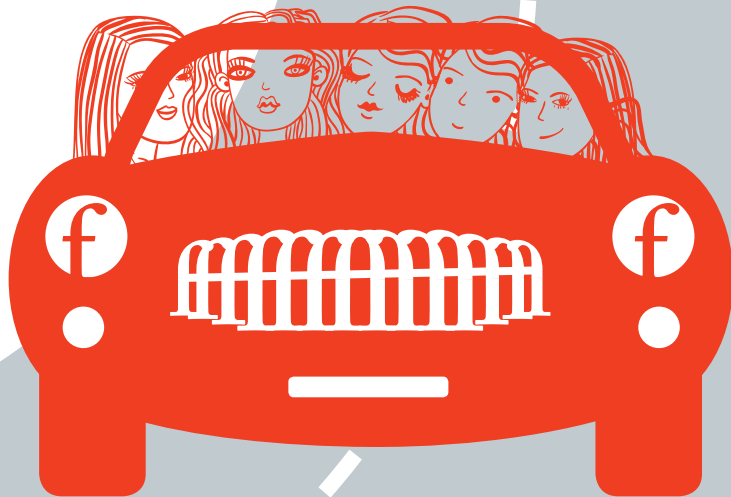
Erfindung

Eine ehrliche Erzählung eines einsamen Erdgenossen. Ein Ereignis erforderte eine einschneidende Entscheidung. Ernesto Eberhard Emo erfuhr etwas extrem Erfreuliches: Elektronische Erzeugnisse erfinden erregt Emotionen! Einige Eckdaten Ernestos: Ecuadorianer, Ex-Ehemann, einundvierzig, etablierter Embryologe, Einwanderer Englands. Eigenbrötler ertrug etliche emotionslose Epochen.

Einst entdeckte Ernesto eine exotische Eilmeldung. Essen eröffnete einen Erfinderwettbewerb: *Erfindungen entlasten etliche Erdenbürger – emanzipieren! Erfindet elektronische Erzeugnisse! Erfahrungswerte erweisen, elektronische Erzeugnisse erfinden, erweckt Emotionen. Emotionen erquickern, erleichtern.*

Ernesto erstarrte. Elektronische Erzeugnisse erfinden erregt Emotionen? Ernesto experimentierte, erlebte erstmals Emotionen. Erfreut, erstaunt, erbost, erleichtert, enttäuscht, erzürnt, Embryologe Emo, empfing endlich emotionale Empfindungen.

Einige Einzelheiten: Ernesto erfand einen elektronischen Einkaufswagen, „EEW“. Er erkannte elegant Eingekauftes. Einkäufer ersparten elendige Erwartung eines Eurobetrags. Erlesene Esswaren etc. erhielten einem eingerichteten Erkennungsmodus entsprechend eilig eine Etikette. Eine elektronische Einnahmeanzeige erleuchtete, ertönte. Erschreckend ermunternd erklang ein Englischhorn: „e, e, e!“ Einkäufer erwählten eigenen Euro-Einsatz. Erhöhte Einnahmeanzeigen ergaben extravagante Effekte. „EEW“ elektrisierte, ehe er explodierte. Einheimische Essener erwiesen Ernesto Eberhard Emo elftes Ehrenzeichen. Ernestos Ergebnis ermöglichte Ernesto ein emotional einmaliges Erlebnis. Erneut erfindet er Extravagantes.





Fünf Frauen

Früher Februarfrühling. Fünf Frauen fuhren für fünf Freitage fünf Fahrstunden. Frankreich! Fünf Ferienwochen für fünf fabelhafte Frauen. Frau Fleiß fuhr Ferrari, Frau Feuer Fiat, Frau Fehlmann, Frau Finn, Fräulein Fass fuhren Ford.

Fiona, feingliedrig, fast fromm, fuhr frühmorgens fort. Fachfrau Fiona Fleiß, Fachfrau für Fertigmilch für Frühgeborene, fuhr fesch. Frau Fleiß' Ferrari flog förmlich. Fatale Folgen: Fahrerlaubnis fristlos futsch! Filigrane Fleiß flehte, flennte, fluchte, folgte final französischen Fußgängern. Frauen, Frauen fand Fleiß furchtbar faul.

Fini Fehlmann, Fatima Finn, Frieda Fass fuhren Ford. Fini Futterte fortwährend Fastfood, Fatima fror, Frieda faltete fernöstliche Fächer. Fünfundneunzig, farbenblind, ferner fettleibig: Finis Freundin Frieda Fass. Fini Fehlmann, finnische Fischerstochter, fröhlich-forsche Fachanwältin für Familienrecht, favorisierte feminine Formen. Fatima Finn, findig, freilich fürchterlich furchtsam, fror fortwährend. Fünfundfünfzig, freiheitsliebendes Fliegengewicht, Frau Finn funkelte Frohsinn. Fiat fahrende Felicitas Feuer, Filmstar, famos für feucht-feurige Freizügigkeit, feierte frenetisch fünf fulminante Filmpremieren. Frau „Feu“, fünfundzwanzig, frech, faselnd, flatterhaft, fand Filme formidabel. Frauenfans fanden facettenreiche Felicitas fabulös.

Fernab fünf feinkostfutternde Frauen: flambierte Frösche für Felicitas, frisches Fondue für Fatima, fettige Fritten für Fini, filetierter Fisch-Feldsalat für Frieda. Ferner freilich fundierte Frauengespräche, fantastische Fantasien: Fünf ferngesteuerte Ferrari fahrende Frauen ...

